



Mehr Wohlbefinden und Ganzheit, bessere Gesundheit und höhere Lebensqualität können mit der Anhebung der eigenen Lebensenergie und Aktivierung der Selbstheilungskräfte erzielt werden.

Seite 8

INTERVIEW

Atem und Bewegung

Interview mit **Norbert Faller**, diplomierter Atemtherapeut, Wien

7

GESUNDHEITSPFLEGE

Ungewöhnliche Heilmethoden gefragt

Gabriele Horvat, Prana Vita Center NÖ, Karlstetten

8

ALLGEMEINE PFLEGE

Fieber in operativen Disziplinen

Hardy-Thorsten Panknin, Prof. Dr. med. Bernd Reith, Berlin und Konstanz

12

Fieberblasen

OPfl. Gerhard Deutschmann, Innsbruck

23

PFLEGESCHÜLER

Augen auf!

Schüler und Schülerinnen des Lehrgangs 2005/2008 Klasse B der Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege am Wilhelminenspital der Stadt Wien, Leitung: **Mag. Sabine Schweiger**

24

PANORAMA

4

IGK-VORARLBERG

26

IGK-KÄRTNEN

28

AKTUELL

30

PRODUKTE

34

VERANSTALTUNGEN

39

IMPRESSUM

33

Lebensenergie

Ungewöhnliche Heilmethoden sind gefragt – sowohl von den Patienten als auch zunehmend von den Anwendern. Grundsätzlich bedeutet dies ja einmal, etwas abseits der bekannten Wege zu schauen – in anderen Kulturen und Gesellschaften. So haben vor allem asiatische Therapieprinzipien in den vergangenen 20 Jahren eine beachtliche Verbreitung gefunden. Die Akupunktur, vor gar nicht so langer Zeit von vielen Schulmedizinern als Scharlatanerie abgetan, hat Eingang in das medizinische Repertoire bei bestimmten Indikationen gefunden, der Wirkungsnachweis ist wissenschaftlich erbracht und die Ärztekammer erteilt bei entsprechender Ausbildung ein eigenes Diplom. Allerdings sollten Methoden aus anderen Kulturkreisen nicht unreflektiert übernommen werden. Häufig steckt sehr viel Erfahrungswissen dahinter, das von Generation zu Generation übertragen wurde, und das sich ein Anwender aus dem kopflastigen „zivilisierten“ Westen erst hart aneignen muss. Das Energieprinzip, das hinter jedem menschlichen Leben steckt, wird von der Methode des PranaVita® aufgegriffen und als berührungslose, liebevolle und effiziente Methode sowohl in der Prävention als auch zur Unterstützung der Wundheilung, der Schmerztherapie und im Rehabereich eingesetzt, berichtet Gabriele Horvat. Die bewusste und achtsame Wahrnehmung des Energieflusses beim Klienten und beim Anwender bringt schließlich beiden Seiten und auch dem Gesundheitssystem Nutzen

meint Ihre

VERENA KIENAST